

Die Lehre bei Roche.

Medizinische Praxisassistentin EFZ.

«Als MPA bin ich Managerin in der Praxis. Ich lerne viel Verschiedenes wie Röntgen oder Blut abnehmen. Mir gefällt auch der Umgang mit den Patienten, man braucht Einfühlungsvermögen und das Herz am rechten Fleck.»

Sonja

lernt bei Roche, Basel



Das Unternehmen

Roche mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ein führendes, forschungsorientiertes Unternehmen ist spezialisiert auf die beiden Geschäfte Pharma und Diagnostics. Medikamente und Diagnostika, welche die Gesundheit, die Lebensqualität und die Überlebenschancen von Patienten entscheidend verbessern sind das strategische Ziel der personalisierten Medizin von Roche. Im Bereich der Berufsausbildung sind wir bereits seit 50 Jahren tätig. In Basel bieten wir derzeit 14 verschiedene Ausbildungen an. Wir führen regelmässig Schnupperwochen und Schnuppertage durch. Schüler und Schülerinnen im letzten Schuljahr erhalten dabei die Gelegenheit, sich ein eigenes Bild vom jeweiligen Beruf und der Ausbildung zu machen.

Der Beruf

Die Medizinische Praxisassistentin (MPA) übernimmt eine Vielzahl von Funktionen in Arztpraxen und anderen ambulanten Institutionen. Der Berufsalltag einer MPA ist sehr vielschichtig und abwechslungsreich. Sie betreut Patienten und Patientinnen, organisiert und verwaltet die Administration, führt Labor- und Röntgenuntersuchungen durch und assistiert dem Arzt und der Ärztin bei operativen Eingriffen.

Als Sprechstundenassistentin organisiert und koordiniert sie sämtliche Abläufe in einer Arztpraxis und unterstützt den Arzt und die Ärztin mit dem

nötigen Know-how. Dazu gehören selbstständiges Erstellen von EKG, Lungenfunktionstest, Hörtest usw. sowie Assistenz bei sämtlichen Arbeiten des Arztes und der Ärztin (Operation, spezielle Untersuchungen usw.).

Das breite Laborwissen ermöglicht ihr das Durchführen sämtlicher Routine- und Notfalluntersuchungen. Sie führt verschiedene Untersuchungen mit Blut, Urin und anderem körpereigenem Material durch. Sie zählt und differenziert Blutzellen, sucht nach Pilzsporen, identifiziert Bakterien, bewertet Testresultate und vieles mehr. Zur Analyse der Probe stehen ihr Mikroskope, verschiedene Chemikalien sowie Apparaturen zur Verfügung.

Ferner ist die MPA ausgebildet für den fachgerechten Umgang mit Röntgenapparaten und beherrscht die Techniken für den Strahlenschutz. Sie führt die verordneten Aufnahmen selbstständig durch und entwickelt diese nach einem speziellen Verfahren.

Ein weiterer Schwerpunkt in der Ausbildung ist die Administration. Dazu gehören das Abrechnen via «Tarmed»-System, Abwicklung des ganzen Zahlungsverkehrs, Verwaltung sämtlicher Patientendaten, Bestellung und Verwaltung der Medikamente und der Verbrauchsmaterialien.

Die Ausbildung im Medizinischen Dienst bei Roche beinhaltet zusätzlich den ganzen Bereich der Arbeits- und Notfallmedizin. Die MPA wird hierfür speziell durch den Medizinischen Dienst aus- und regelmässig weitergebildet.

Die Anforderungen

- Erfüllte Schulpflicht, gute Leistungen in Biologie, Chemie und Physik
- Vollendetes 17. Lebensjahr bei Lehrbeginn
- Organisationstalent
- Praktisches Verständnis
- Hygienebewusstsein
- Psychische Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Einfühlungsvermögen
- Verständnis für naturwissenschaftlich-technische Zusammenhänge
- Flair für administrative Arbeiten
- Diskretion (Berufsgeheimnis)

Die Ausbildung

Die 3-jährige Ausbildung erfolgt an folgenden Lernorten:

Am Arbeitsplatz

1. Lehrjahr: 2 Tage in der Lehrpraxis
2. Lehrjahr: 3 Tage in der Lehrpraxis
3. Lehrjahr: 4 Tage in der Lehrpraxis

An der Berufsfachschule

Die theoretischen und ein Teil der praktischen Grundlagen werden an der Huber Widemann Schule (HWS) in Basel vermittelt. Der Unterricht umfasst folgende Fächer:

- Umgang mit den Patientinnen und Patienten
- Diagnostische und therapeutische Prozesse: Labordiagnostik, bildgebende Diagnostik (Röntgen), Allgemeindiagnostik, therapeutische Prozesse, medizinische Assistenz und beratende Tätigkeiten
- Betriebliche Prozesse: Arbeitsprozesse, Qualität, Zeitmanagement, Informationsmanagement, interne und externe Kommunikation sowie Materialbewirtschaftung

- Medizinische Grundlagen: Naturwissenschaftliche Grundlagen, Anatomie, Physiologie, Biologie, Pathologie (Krankheitslehre), Pharmakologie/Pharmakotherapie sowie Terminologie
- Hygiene, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz
- Fremdsprache (Englisch)
- Allgemeinbildende Fächer
- Sport

Die Aussichten

Perspektiven

Durch das breite Wissen ist die MPA in den verschiedensten Arztpraxen und anderen medizinischen Institutionen einsetzbar.



Weiterbildung

- Zusatzkurse in Praxismanagement, dosisintensives Röntgen, Labor, Sprechstundenassistenz
- Kurs für Berufsbildner, Gipskurs
- Arztsekretärin
- Eidg. Praxisleiterin FA

Interessiert?

Das Personalbüro gibt unter **Tel. 061 688 24 19** gerne Auskunft. Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.berufslehre.roche.ch